

Finanz- und Aufgabenplan 2024 – 2028

Beschluss der Primarschulpflege vom 31. Oktober 2023

Inhalt	Seite
1. Vorbemerkungen	2
2. Grundlagen der Finanz- und Aufgabenplanung	3
2.1 Finanz- und wirtschaftspolitische Eckdaten	3
2.1.1 Bevölkerungsentwicklung	3
2.1.2 Entwicklung Schülerzahlen	3
2.1.3 Wirtschaftliche Entwicklung	3
2.1.4 Veränderungen in der Erfolgsrechnung	3
2.1.5 Steuerertragsentwicklung	4
2.1.6 Entwicklung relative Steuerkraft Wila und Kantonsmittel	4
2.1.7 Steuerfussentwicklung	4
2.1.8 Entwicklung Ressourcenausgleich	5
2.2 Investitionsplanung	5
2.2.1 Detailliertes Investitionsprogramm	5
3. Resultate	6
3.1 Planerfolgsrechnung	6
3.2 Planbilanz und Kennzahlen	7
3.3 Plangeldflussrechnung	7
4. Kommentar	8
Definition Kennzahlen	9

Alfred Gerber, Beratungen

Hofwiesenstrasse 14, 8330 Pfäffikon

Telefon 044 995 13 30, E-Mail gerberalf@bluewin.ch

Finanz- und Aufgabenplan 2024 – 2028

1. Vorbemerkungen

Am 3. März 2021 haben die Stimmberechtigten der Primarschulgemeinde Wila den Gebietsänderungsvertrag zwischen der Primarschulgemeinde Wila und der Primarschulgemeinde Turbenthal abgelehnt. Gestützt auf die Bestimmungen des Gemeindegesetzes hat der Bezirksrat die Primarschulpflege aufgefordert, die Totalrevision der Gemeindeordnung mit Berücksichtigung der Gebietsänderung am 28. November 2021 zur Abstimmung zu bringen und am 1. Januar 2022 in Kraft zu setzen. Die Stimmberechtigten haben die Totalrevision der Gemeindeordnung ebenfalls abgelehnt. Die Primarschulgemeinde wartet nun auf einen Entscheid des Bezirksrats Pfäffikon zum weiteren Vorgehen.

Aufgrund des fehlenden Entscheids über die Gebietsänderung wurden die Budgets 2023 und 2024 nach bisherigem Vorgehen erstellt. Auch in den Planjahren 2025 bis 2028 ist eine Gebietsänderung nicht berücksichtigt. Im vorliegenden Finanz- und Aufgabenplan sind deshalb die Steuererträge und der Anteil des Ressourcenausgleichs aus Turbenthal berücksichtigt.

Der Finanz- und Aufgabenplan basiert auf dem Budget 2024 vom September 2023 und dient der mittelfristigen Planung und Steuerung der Finanzen und Aufgaben.

Als Steuerungs- und Orientierungsinstrument setzt die Primarschulpflege mit dem Finanz- und Aufgabenplan den mittelfristigen Kurs der Primarschulgemeinde fest und legt ihre finanzpolitischen Vorstellungen der Öffentlichkeit und den übrigen Behörden gegenüber offen.

Der Finanz- und Aufgabenplan wird durch die Primarschulpflege beschlossen. Der Gemeindeversammlung ist das Instrument als Informationsmittel zur Kenntnis zu bringen, so dass das Budget im Zusammenhang mit der Planperiode beurteilt werden kann. Eine Verabschiedung findet nicht statt. Der Finanz- und Aufgabenplan ist öffentlich aufzulegen.

Die Rechnungsprüfungskommission (RPK) hat keinen Anspruch, zum Finanz- und Aufgabenplan Stellung zu nehmen, da dieser nicht zum Prüfungsumfang zählt. Dies bedeutet, dass die RPK keine Anträge zur Planung stellen kann. Sie sollte die Planung aber bei der Beurteilung der finanziellen Entwicklung der Primarschulgemeinde heranziehen.

Der vorliegende Finanz- und Aufgabenplan basiert auf der neuen Rechnungslegungsvorschrift „Harmonisiertes Rechnungsmodell 2 (HRM2)“. Dabei sind auch die neuen Abschreibungsrichtlinien berücksichtigt, d. h. die Investitionen des Verwaltungsvermögens werden linear und nach den in der Gemeindeverordnung (VGG) festgelegten Anlagekategorien und der Nutzungsdauer abgeschrieben.

Das neue Gemeindegesetz stellt es den Gemeinden frei, das Verwaltungsvermögen neu zu bewerten oder die bisherigen Buchwerte zu übernehmen. An der Gemeindeversammlung vom 14.06.2018 wurde beschlossen, die Neubewertung des Verwaltungsvermögens umzusetzen. In der Eröffnungsbilanz vom 01.01.2019 wurde dies mit einer Aufwertung des Verwaltungsvermögens von CHF 1'180'657 berücksichtigt.

Im Weiteren hat die Primarschulpflege beschlossen, die Aktivierungsgrenze gemäss der Gemeindeverordnung (VGG) bei CHF 20'000 festzulegen. Somit werden Anschaffungen und Investitionen bis CHF 20'000 direkt der Erfolgsrechnung belastet.

2. Grundlagen der Finanz- und Aufgabenplanung

2.1 Finanz- und wirtschaftspolitische Eckdaten

2.1.1 Bevölkerungsentwicklung

Zur Berechnung der Steuererträge und des Finanzausgleichs wird in den kommenden Jahren mit folgender Bevölkerungsentwicklung gerechnet:

2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028
2'044	2'070	2'090	2'110	2'130	2'150	2'170

2.1.2 Entwicklung Schülerzahlen

Die Primarschulpflege geht für die Finanzplanung von folgenden Schülerzahlen (ohne Gebietsänderung) aus:

	2023/24	2024/25	2025/26	2026/27	2027/28	2028/29
Kindergarten	58	58	61	53	40	38
Unterstufe	77	77	86	88	89	83
Mittelstufe	67	77	65	77	77	86
Kindergarten und Primarstufe	202	212	212	218	206	207
Sekundarstufe	71	73	78	79	87	80
Total	273	285	290	297	293	287

Im Schuljahr 2028/29 sind noch nicht alle Geburten erfasst; eigene Schätzung.

Bei den Schülerzahlen auf Stufe Kindergarten und Primarstufe ist die bevorstehende Gebietsänderung der Primarschulgemeinden nicht berücksichtigt. Auf der Sekundarstufe sind aufgrund des genehmigten Anschlussvertrags die Schülerinnen und Schüler aus den Gebieten Turbenthal und Wildberg berücksichtigt.

2.1.3 Wirtschaftliche Entwicklung

2022 hat sich die Wirtschaft sehr positiv entwickelt. Die Steuerkraft im Kanton ist deutlich angestiegen. Auch 2023 und in den kommenden Jahren wird im Kanton mit einer Zunahme der Steuerkraft gerechnet. In Wila zeichnet sich 2024 ein leichter Rückgang der Steuerkraft ab. Ab 2025 wird mit einer Stagnation gerechnet. Diese Entwicklung ist nicht auf die wirtschaftliche Entwicklung zurückzuführen, sondern widerspiegelt die Finanzkraft der Steuerzahlenden in Wila.

Eine verlässliche Prognose über die nächsten fünf Jahre zu erstellen ist aufgrund der sich rasch ändernden Rahmenbedingungen schwierig. Die Teuerung ist 2022 und bis Mai 2023 angestiegen. Seit Juni ist eine Stabilisierung feststellbar. 2024 muss jedoch wieder mit einem Anstieg der Teuerung gerechnet werden. Gemäss Bundesamt für Statistik sind die Arbeitslosenzahlen sehr tief. Die offenen Stellen haben gegenüber 2022 leicht abgenommen. Die Zinsen für Darlehen dürften in den nächsten Jahren noch weiter ansteigen. Da die Primarschulgemeinde in den nächsten Jahren keine Darlehen aufnehmen muss, bleibt der Zinsaufwand stabil.

2.1.4 Veränderungen in der Erfolgsrechnung

Für die Planjahre werden eine jährliche Teuerung sowie eine Zunahme des Aufwands von 3 % angenommen. Bei den Erträgen (ohne Steuern und Ressourcenausgleich) wird mit einer jährlichen Zunahme von 0,5 bis 1 % gerechnet.

2.1.5 Steuerertragsentwicklung

Der einfache Gemeindesteuerertrag zu 100 % wird sich wie folgt entwickeln:

2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028
Politische Gemeinde Wila						
3'721'100	3'700'000	3'600'000	3'671'000	3'742'000	3'823'000	3'904'000
Primarschulgemeinde Wila inkl. Anteil Primarschulgemeinde Turbenthal						
4'003'800	4'100'000	3'900'000	3'980'000	4'061'000	4'142'000	4'233'000
Sekundarschulgemeinde Wila						
3'721'100	3'700'000	3'600'000	3'671'000	3'742'000	3'823'000	3'904'000

Primarschulgemeinde Wila bis 2028 mit Steuerertrag aus Turbenthal

2.1.6 Entwicklung relative Steuerkraft Wila und Kantonsmittel

2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028
Politische Gemeinde Wila						
1'871	1'993	1'842	1'879	1'896	1'917	1'938
Primarschulgemeinde Wila inkl. Anteil Primarschulgemeinde Turbenthal						
2'006	2'183	1'963	2'001	2'022	2'042	2'066
Sekundarschulgemeinde Wila						
1'871	1'993	1'842	1'879	1'896	1'917	1'938
Relative Steuerkraft Kantonsmittel, eigene Abschätzung						
4'014	4'065	4'120	4'180	4'240	4'300	4'360

2.1.7 Steuerfussentwicklung

Im Finanzplan wird für die Primarschulgemeinde weiterhin mit einem Steuerfuss von 45 % gerechnet.

2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028
Politische Gemeinde Wila						
50%	53%	53%	53%	53%	53%	53%
Primarschulgemeinde Wila						
53%	45%	45%	45%	45%	45%	45%
Sekundarschulgemeinde Wila						
26%	28%	27%	27%	27%	27%	27%
Gesamtsteuerfuss						
129%	126%	125%	125%	125%	125%	125%

Der Steuerfuss musste mit der Vorgabe, dass die Grenzbereinigung zwischen den beiden Primarschulgemeinden Wila und Turbenthal 2022 umgesetzt wird, und keine Schülerinnen und Schüler mehr aus dem Steinenbachtal die Primarschule im Wila besuchen, auf 53 % erhöht werden. Ohne Grenzbereinigung und den Steuererträgen sowie dem Ressourcenausgleich der Primarschulgemeinde Turbenthal reicht 2024 ein Steuerfuss von 45 %. Dieser Steuerfuss wird auch für die Finanzplanung bis 2028 eingesetzt.

2.1.8 Entwicklung Ressourcenausgleich

Da das Kantonsmittel in den nächsten Jahren weiter ansteigen wird, kann in Wila mit höheren Ressourcenausgleichsbeiträgen gerechnet werden. Mit der Senkung des Gesamtsteuerfusses von 126 % auf 125 % 2024 wird die Zunahme des Ressourcenausgleichs 2026 leicht gebremst.

2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028
Politische Gemeinde Wila						
1'908'300	2'148'100	1'985'100	2'050'300	2'295'300	2'340'000	2'407'000
Primarschulgemeinde Wila inkl. Anteil Primarschulgemeinde Turbenthal						
1'444'700	1'648'500	2'262'700	1'877'100	2'087'800	2'129'500	2'190'400
Sekundarschulgemeinde Wila						
970'400	1'019'400	1'032'200	1'083'000	1'169'000	1'191'000	1'226'000
Total Wila						
4'323'400	4'816'000	5'280'000	5'010'400	5'552'100	5'660'500	5'823'400

2.2 Investitionsplanung 2024 - 2028

In den Jahren 2024 bis 2028 sind im Finanzplan Nettoinvestitionsausgaben von CHF 3'066'000 berücksichtigt. Darin enthalten sind CHF 2'000'000 für eine Erweiterung des Schulhauses Eichhalde. Die weiteren Beträge werden vorwiegend für Renovationen und Sanierungen der Schulliegenschaften benötigt.

Verwaltungsvermögen	2024	2025	2026	2027	2028	Total
Bildung	316'000	450'000	2'000'000	200'000	100'000	3'066'000

2.2.1 Detailliertes Investitionsprogramm in CHF

Umsetzung	Kosten	Vorhaben
2024	316'000	150'000 KIGA/Diverse Renovationen 75'000 Container Aufbau/Installation Schuldörfli 50'000 Mobiliar Schuldörfli 41'000 IT 50 ipads
2025	450'000	30'000 Anpassung Zufahrt/Fussweg Katzenbachstrasse 220'000 Sanierung/Renovation KIGA/Aussen 80'000 Planungskredit/Erweiterungsbau (Entscheid GV Dez. 2024) 120'000 PV Anlage auf Turnhallendach
2026	2'000'000	2'000'000 Erweiterungsbau Schulhaus (Entscheid Urne Mai 2025)
2027	200'000	150'000 Renovationen Hauswarthaus/Aussen 50'000 Neuer Boden in der Turnhalle
2028	100'000	100'000 Diverse Renovationen Schulzimmer/ev. Speicherbatterien
Total	3'066'000	

3. Resultate

3.1 Planerfolgsrechnung

Primarschulgemeinde in CHF 1'000.-	Rechnung 2020	Rechnung 2021	Rechnung 2022	Budget 2023	Budget 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Planerfolgsrechnung									
Aufwand	3'481.2	3'514.6	3'742.6	3'953.3	4'036.9	4'235.0	4'344.5	4'466.4	4'580.6
30 Personal	860.0	832.2	884.0	917.8	980.7	1'010.1	1'040.4	1'071.6	1'103.7
31 Sach- übriger Betriebsaufwand	656.7	566.0	624.3	733.0	715.9	737.4	759.5	782.3	805.8
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	393.6	320.2	287.2	242.9	230.1	314.1	306.0	306.7	296.1
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierung	0.0	0.0	0.0	0.1	0.1	0.0	0.0	0.0	0.0
36 Transferaufwand	1'570.9	1'796.2	1'947.1	2'059.5	2'110.1	2'173.4	2'238.6	2'305.8	2'375.0
37 Durchlaufende Beiträge	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Ertrag	3'193.0	3'316.2	3'794.4	3'885.4	4'293.4	3'971.4	4'224.9	4'309.5	4'418.0
40 Fiskalertrag	1'735.7	1'766.2	2'185.4	2'051.6	1'856.4	1'917.9	1'955.4	1'992.9	2'034.8
42 Entgelte	33.6	40.1	26.3	31.0	20.2	20.8	21.4	22.0	22.7
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierung	0.0	0.0	0.1	0.2	3.0	0.0	0.0	0.0	0.0
46 Transferertrag	1'423.7	1'509.9	1'582.6	1'802.6	2'413.8	2'032.7	2'248.1	2'294.6	2'360.5
<i>Rest</i>	118.1	137.5	137.9	154.1	151.1	155.6	160.3	165.1	170.1
<i>Ressourcenausgleich</i>	1'305.6	1'372.4	1'444.7	1'648.5	2'262.7	1'877.1	2'087.8	2'129.5	2'190.4
47 Durchlaufende Beiträge	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit	-288.2	-198.4	51.8	-67.9	256.5	-263.6	-119.6	-156.9	-162.6
34 Finanzaufwand	3.3	2.1	1.6	3.8	2.9	3.4	3.4	3.4	3.4
44 Finanzertrag	59.8	337.3	31.2	30.7	31.8	32.0	32.2	32.4	32.6
Ergebnis aus Finanzierung	56.5	335.2	29.6	26.9	28.9	28.6	28.8	29.0	29.2
Operatives Ergebnis	-231.7	136.8	81.4	-41.0	285.4	-235.0	-90.8	-127.9	-133.4
38 Ausserordentlicher Aufwand	0.0	0.0	0.0	0.0	285.0	0.0	0.0	0.0	0.0
48 Ausserordentlicher Ertrag	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Ausserordentliches Ergebnis	0.0	0.0	0.0	0.0	-285.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung	-231.7	136.8	81.4	-41.0	0.4	-235.0	-90.8	-127.9	-133.4

Das Budget 2024 weist ein kleiner Ertragsüberschuss von CHF 400 aus. Darin ist auch der ausserordentliche Aufwand von CHF 285'000 enthalten. Dieser Betrag wird als finanzpolitische Reserve in der Bilanz geführt und kann in den nächsten Jahren wieder aufgelöst werden, um die sich abzeichnenden Aufwandüberschüsse zu reduzieren.

Bemerkungen zum positiven Abschluss des Budgets 2024:

- Aufgrund der tiefen relativen Steuerkraft 2022 und des hohen Steuerfusses von 53 % 2022 erhält die Primarschulgemeinde 2024 ca. CHF 600'000 mehr Ressourcenausgleich als im Vorjahr. Bereits 2025 dürfte gemäss Berechnungen der Ressourcenausgleich wieder um CHF 400'000 auf ca. CHF 2'000'000 sinken.
- Mit dem hohen Ressourcenausgleich konnte der Rückgang der Steuererträge sowie die Zunahme des Personalaufwands aufgefangen und ein positives operatives Ergebnis von CHF 285'400 erzielt werden.

Mittelfristiger Haushaltsausgleich

Die Primarschulgemeinde Wila regelt den mittelfristigen Haushaltsausgleich durch einen an der Gemeindeversammlung vom 14.06.2018 beschlossenen Erlass. Der mittelfristige Ausgleich erstreckt sich über drei abgeschlossene Rechnungsjahre, das laufende Budget- bzw. Rechnungsjahr, das künftige Budgetjahr und vier Planjahre (nachfolgend Rechnungsabschlüsse in CHF).

2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028	Total
-231'751	136'825	81'409	-41'000	400	-235'000	-90'800	-127'900	-133'400	-641'217

Wie bereits in den früheren Finanz- und Aufgabenplänen erwähnt, wird es der Primarschulgemeinde nicht mehr möglich sein, ohne Steuerfusserhöhungen den mittelfristigen Haushaltsausgleich zu realisieren.

3.2 Planbilanz und Kennzahlen

Primarschulgemeinde in CHF 1'000.-	Rechnung 2020	Rechnung 2021	Rechnung 2022	Budget 2023	Budget 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	Plan 2028
Planerfolgsrechnung Zusammenfassung									
Aufwand	3'486.8	3'517.6	3'744.3	3'957.2	4'324.9	4'238.5	4'348.0	4'469.9	4'584.1
Ertrag	3'255.1	3'654.4	3'825.7	3'916.2	4'325.3	4'003.5	4'257.2	4'342.0	4'450.7
Ressourcenausgleich	1'305.6	1'372.4	1'444.7	1'648.5	2'262.7	1'877.1	2'087.8	2'129.5	2'190.4
Demografischer Sonderlastenausgleich	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Abschluss	-231.7	136.8	81.4	-41.0	0.4	-235.0	-90.8	-127.9	-133.4
Investitionsrechnung									
Ausgaben	75.4	37.3	551.3	125.0	316.0	450.0	2'000.0	200.0	100.0
Einnahmen	27.1	0.0	21.6	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Nettoinvestition	48.3	37.3	529.7	125.0	316.0	450.0	2'000.0	200.0	100.0
Nettoveränderungen FV	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Selbstfinanzierung	161.9	457.0	368.5	201.8	512.6	79.1	215.2	178.8	162.7
Finanzierungsfehlbetrag(-), -überschuss	113.6	419.7	-161.2	76.8	196.6	-370.9	-1'784.8	-21.2	62.7
Planbilanz									
Finanzvermögen	2'594.8	3'003.0	3'100.3	3'177.0	3'370.7	2'999.8	1'215.0	1'193.8	1'256.5
Verwaltungsvermögen	2'075.7	1'792.8	2'035.3	1'917.4	2'003.3	2'139.2	3'833.2	3'726.5	3'530.4
Total Aktiven	4'670.5	4'795.8	5'135.6	5'094.4	5'374.0	5'139.0	5'048.2	4'920.3	4'786.9
Kurzfristiges Fremdkapital	55.8	44.2	302.8	302.8	302.8	302.8	302.8	302.8	302.8
Langfristiges Fremdkapital	6.4	6.5	6.4	6.3	3.4	3.4	3.4	3.4	3.4
Fremdkapital Total	62.2	50.7	309.2	309.1	306.2	306.2	306.2	306.2	306.2
Zweckgebundenes Eigenkapital	0.0	0.0	-0.1	-0.2	-3.1	-3.1	-3.1	-3.1	-3.1
Zweckfreies Eigenkapital	4'608.3	4'745.1	4'826.5	4'785.5	5'070.9	4'835.9	4'745.1	4'617.2	4'483.8
Eigenkapital Total	4'608.3	4'745.1	4'826.4	4'785.3	5'067.8	4'832.8	4'742.0	4'614.1	4'480.7
Total Passiven	4'670.5	4'795.8	5'135.6	5'094.4	5'374.0	5'139.0	5'048.2	4'920.3	4'786.9
Kennzahlen									
Selbstfinanzierungsgrad	335%	1225%	70%	161%	162%	18%	11%	89%	163%
Zinsbelastungsanteil	-0.19%	-0.07%	-0.08%	-0.09%	-0.09%	-0.08%	-0.08%	-0.07%	-0.07%
Nettoschulden / Nettovermögen(-)	-2'532.6	-2'952.3	-2'791.1	-2'867.9	-3'064.5	-2'693.6	-908.8	-887.6	-950.3
Nettoschulden / Nettovermögen(-) je E. in CHF	-1'269	-1'464	-1'366	-1'385	-1'466	-1'277	-427	-413	-438
Nettoverschuldungsquotient	-146%	-167%	-128%	-140%	-165%	-140%	-46%	-45%	-47%
Eigenkapitalquote	99%	99%	94%	94%	100%	94%	94%	94%	94%
Zinsbelastungsquote	-1.06%	-0.37%	0.32%	0.29%	0.26%	0.29%	0.27%	0.26%	0.26%
Investitionsanteil	2%	1%	14%	3%	8%	10%	33%	5%	2%
Steuerfuss Polit. Gemeinde	59%	59%	50%	53%	53%	53%	53%	53%	53%
Steuerfuss Primarschulgemeinde	41%	42%	53%	45%	45%	45%	45%	45%	45%
Steuerfuss Sekundarschulgemeinde	30%	28%	26%	28%	27%	27%	27%	27%	27%
Steuerfuss Total	130%	129%	129%	126%	125%	125%	125%	125%	125%

Die Aufwandüberschüsse führen zu einem schwachen durchschnittlichen Selbstfinanzierungsgrad 2024 bis 2028 von 37 %. Das Nettovermögen sinkt bis Ende 2028 auf ca. CHF 950'000.

3.3 Plangeldflussrechnung

Plangeldflussrechnung vereinfacht	2019	2020	2021	2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028
+/- Abschluss	127.2	-231.7	136.8	81.4	-41.0	0.4	-235.0	-90.8	-127.9	-133.4
+ Abschreibungen	398.7	393.6	320.2	287.2	242.9	230.1	314.1	306.0	306.7	296.1
- Ertrag aus Aufwertungen	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
+ Einlagen in Fonds	0.0	0.0	0.0	0.0	0.1	0.1	0.0	0.0	0.0	0.0
- Entnahmen aus Fonds	0.1	0.0	0.0	0.1	0.2	3.0	0.0	0.0	0.0	0.0
+ Einlagen in das Eigenkapital	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	285.0	0.0	0.0	0.0	0.0
- Entnahmen aus dem Eigenkapital	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Selbstfinanzierung	525.8	161.9	457.0	368.5	201.8	512.6	79.1	215.2	178.8	162.7
Investitionstätigkeit VM	739.0	48.3	37.3	529.7	125.0	316.0	450.0	2000.0	200.0	100.0
Investitionstätigkeit FM	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Kontokorrent Schulgemeinde Veränderung	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Finanzierungstätigkeit	156.2	352.4	793.3	618.2	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Veränderung flüssige Mittel	-57.0	466.0	1213.0	457.0	76.8	196.6	-370.9	-1784.8	-21.2	62.7

4. Kommentar

Die Resultate des Finanz- und Aufgabenplans 2024 – 2028 weisen auf einen mittelfristig angespannten Finanzhaushalt hin. Bei dieser Entwicklung sind die Auswirkungen einer Gebietsänderung zwischen den Primarschulgemeinden Wila und Turbenthal nicht berücksichtigt.

Das positive Ergebnis des Budgets 2024 ist vor allem auf den speziell hohen Ressourcenausgleich zurückzuführen (tiefe Steuerkraft 2022 und hoher Steuerfuss 2022). Ohne den hohen Steuerfuss 2022 von 53 % wäre im Budget 2024 nur ein Ressourcenausgleich von ca. CHF 1'980'000 enthalten. Es hätte demzufolge ein Aufwandüberschuss von ca. CHF 240'000 resultiert.

Die der Finanzplanung zugrunde liegenden Nettoinvestitionen von CHF 3'066'000 können voraussichtlich ohne Aufnahme von Darlehen finanziert werden. Der durchschnittliche Selbstfinanzierungsgrad beträgt 2024 bis 2028 nur 37 %. Die Primarschulgemeinde verfügt Ende 2024 über ca. CHF 2'500'000 flüssige Mittel, welche zur Finanzierung der Investitionen abgebaut werden müssen.

Entwicklung flüssige Mittel

2022	2023	2024	2025	2026	2027	2028
2'215'400	2'292'200	2'488'800	2'117'900	333'100	311'900	374'600

Das Nettovermögen beträgt Ende 2024 ca. CHF 3'000'000. Das Nettovermögen sinkt aufgrund der hohen Nettoinvestitionen 2026 auf ca. CHF 900'000. Bis 2028 zeichnet sich eine kleine Zunahme des Nettovermögens auf ca. CHF 950'000 ab.

Wie bereits erwähnt, kann der mittelfristige Haushaltsausgleich 2020 bis 2028 nicht mehr erfüllt werden. Ab 2025 muss der Steuerfuss dringend erhöht werden.

Kennzahlen

Selbstfinanzierungsgrad Anteil der Nettoinvestitionen, der aus eigenen Mitteln finanziert werden kann.	> 100 % 80 – 100 % 50 – 80 % < 50 %	ideal gut bis vertretbar problematisch ungenügend
Zinsbelastungsanteil Anteil des laufenden Ertrags, welcher durch den Nettozinsaufwand gebunden ist.	0 – 4 % 4 – 9 % > 9 %	gut genügend schlecht
Nettoschuld pro Einwohner Nettoschuld pro Einwohner in CHF	< 0 1 bis 1000 1001 bis 2500 2501 bis 5000 > 5000	Nettovermögen geringe Verschuldung mittlere Verschuldung hohe Verschuldung sehr hohe Verschuldung
Nettoverschuldungsquotient Anteil der direkten Steuern der natürlichen und juristischen Personen, der erforderlich wäre, um die Nettoschulden abzutragen.	< 100 % 100 bis 150 % > 150 %	gut genügend schlecht
Eigenkapitalquote Die Eigenkapitalquote gibt Auskunft über die Kapitalstruktur der Gemeinde. Sie zeigt, zu welchem Anteil die Aktiven selber finanziert sind. Ein höheres Eigenkapital bedeutet mehr Handlungsspielraum der Gemeinde und eine bessere Bonität gegenüber den Kreditgebern.	> 25 % < 25 %	genügend ungenügend
Zinsbelastungsquote Die Zinsbelastungsquote informiert über das Verhältnis der Zinsen zum laufenden Ertrag. Sie zeigt, wie gut die Gemeinde ihre Verpflichtungen gegenüber den Kreditgebern erfüllen kann. Die Tragbarkeitsberechnung erfolgt zu einem durchschnittlichen Zinssatz von 5 %.	< 5 % > 5 %	genügend ungenügend
Investitionsanteil Der Investitionsanteil zeigt das Ausmass der Investitionstätigkeit an. Er gibt an, welcher Anteil der gesamten Ausgaben einer Gemeinde für Investitionen in die Infrastruktur eingesetzt wurde.	> 10 % < 10 %	genügend ungenügend